



**SPORT
MACHT
ZUKUNFT**

WORKBOOK

Leitfaden für eine
zukunftsfähige
Vereinsentwicklung



„Sportvereine bewegen nicht nur Menschen,
sie gestalten die Zukunft vor Ort.“

[Ulrike Beyer, Geschäftsstelle GKV-Bündnis für Gesundheit in Brandenburg]



Birgit Faber

Vizepräsidentin Bildung LSB Brandenburg

Wissen zu erlangen ist der erste Schritt; es in der Praxis umzusetzen und weiterzugeben, ist der Weg zur wahren Exzellenz. Denn nur durch die Verbindung von Theorie und Praxis können wir nachhaltige Entwicklung und Innovation schaffen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser neues Workbook entschieden haben. Es bietet Ihnen wichtige Einblicke und praktische Werkzeuge, um die Entwicklung von Sportvereinen voranzutreiben und ihre Zukunft zu sichern. Weiterbildung und Austausch stärken den Sport in unserer Region nachhaltig. Nutzen Sie das Workbook, um sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam optimale Bedingungen für eine erfolgreiche Zukunft im Sport zu schaffen. Viel Erfolg und Freude beim Einsatz der Inhalte!

MITGLIEDER



Erklärvideo

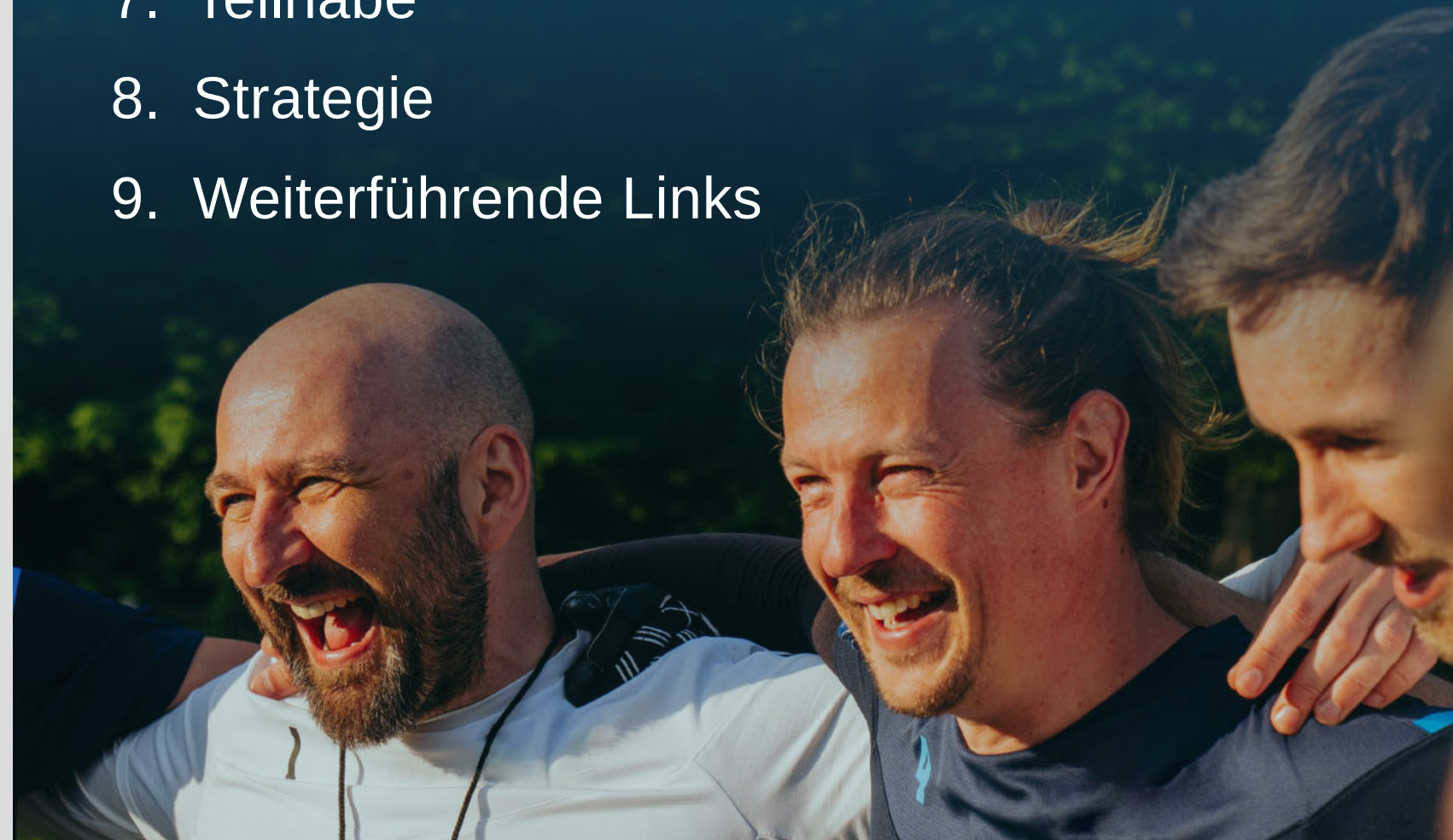
SPORT
MACHT
ZUKUNFT

SO WIRD IM WORKBOOK GEARBEITET

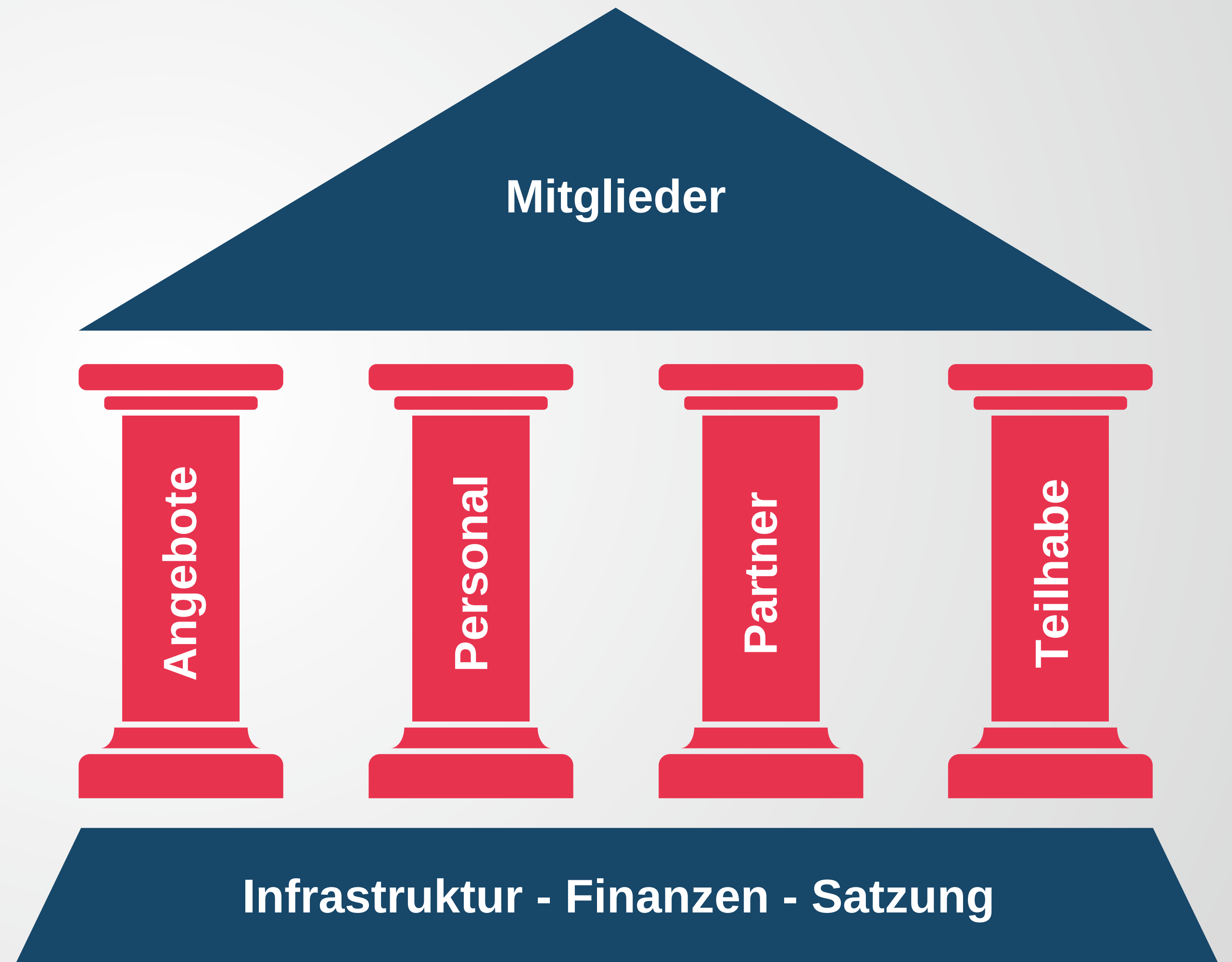
- ★ **Erklärvideos schauen:** Theoretische Grundlagen verstehen
- ★ **Best-Practice-Videos gucken:** Von Erfolgsgeschichten inspirieren lassen
- ★ **Eigene Möglichkeiten prüfen:** Ressourcen und Potenziale bewerten
- ★ **Verein zukunftsfähig entwickeln:** Nachhaltige Strategien umsetzen

Mitgliederentwicklung

1. Infrastruktur
2. Finanzen
3. Satzung
4. Angebote
5. Personal
6. Partner
7. Teilhabe
8. Strategie
9. Weiterführende Links



VEREINSHAUS DER MITGLIEDERENTWICKLUNG



FUNDAMENT



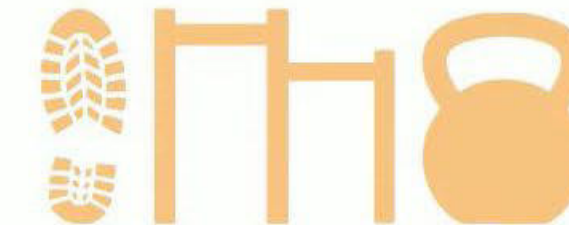
Sporthallen



Sportfreianlagen



Öffentlicher Raum



Erklärvideo

SPORT
MACHT
ZUKUNFT

INFRASTRUKTUR

SPORTRÄUME

Herausforderungen Sportinfrastruktur



Fehlende Hallenzeiten



Steigende Betriebskosten



Marode Sportstätten



Einschränkungen Schulsport

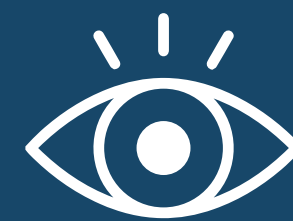
Potenzielle Sport im Freien



Sporträume erschließen



Boom des Outdoorsports



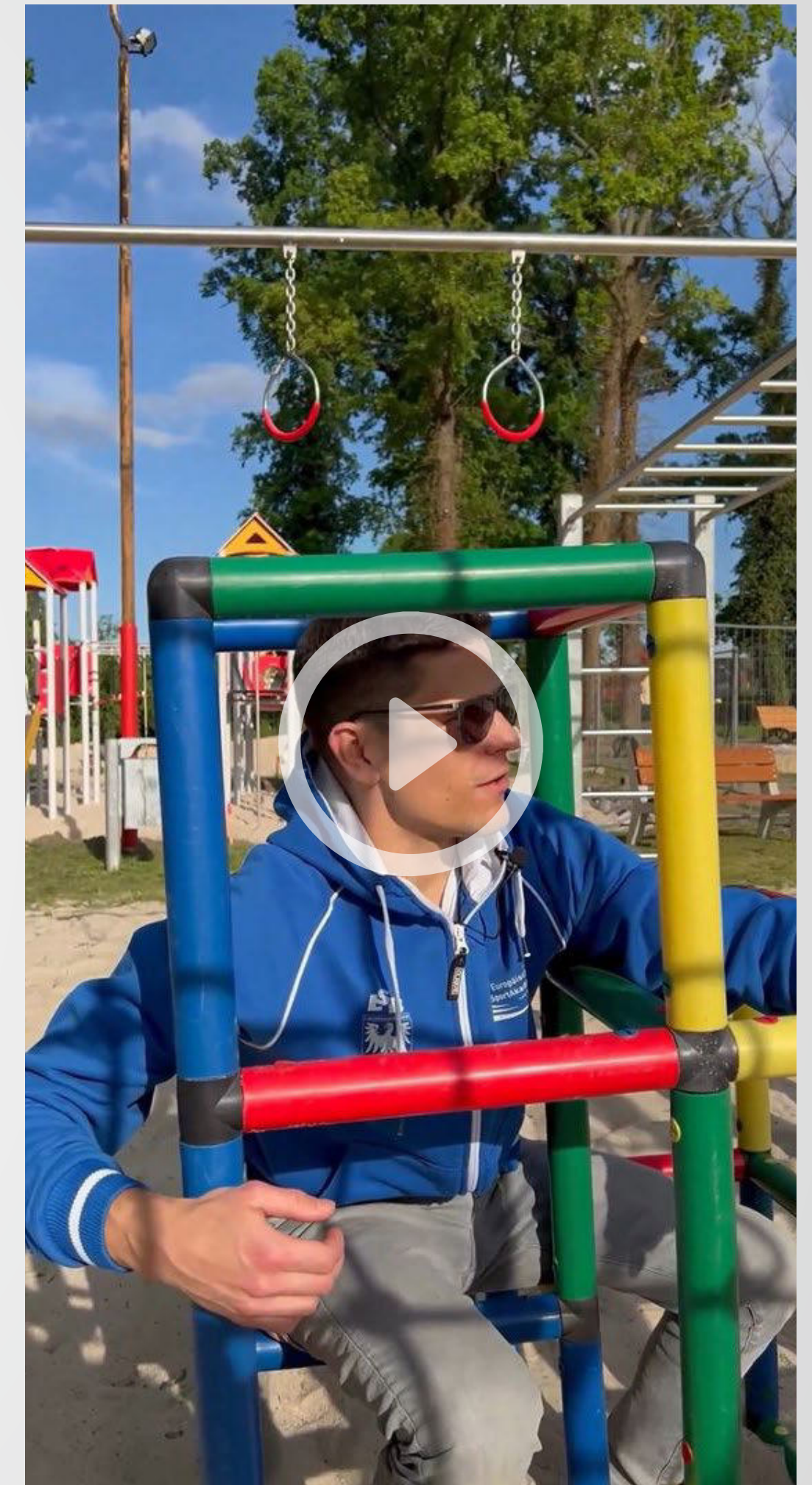
Sichtbarkeit erhöhen



Natur erleben

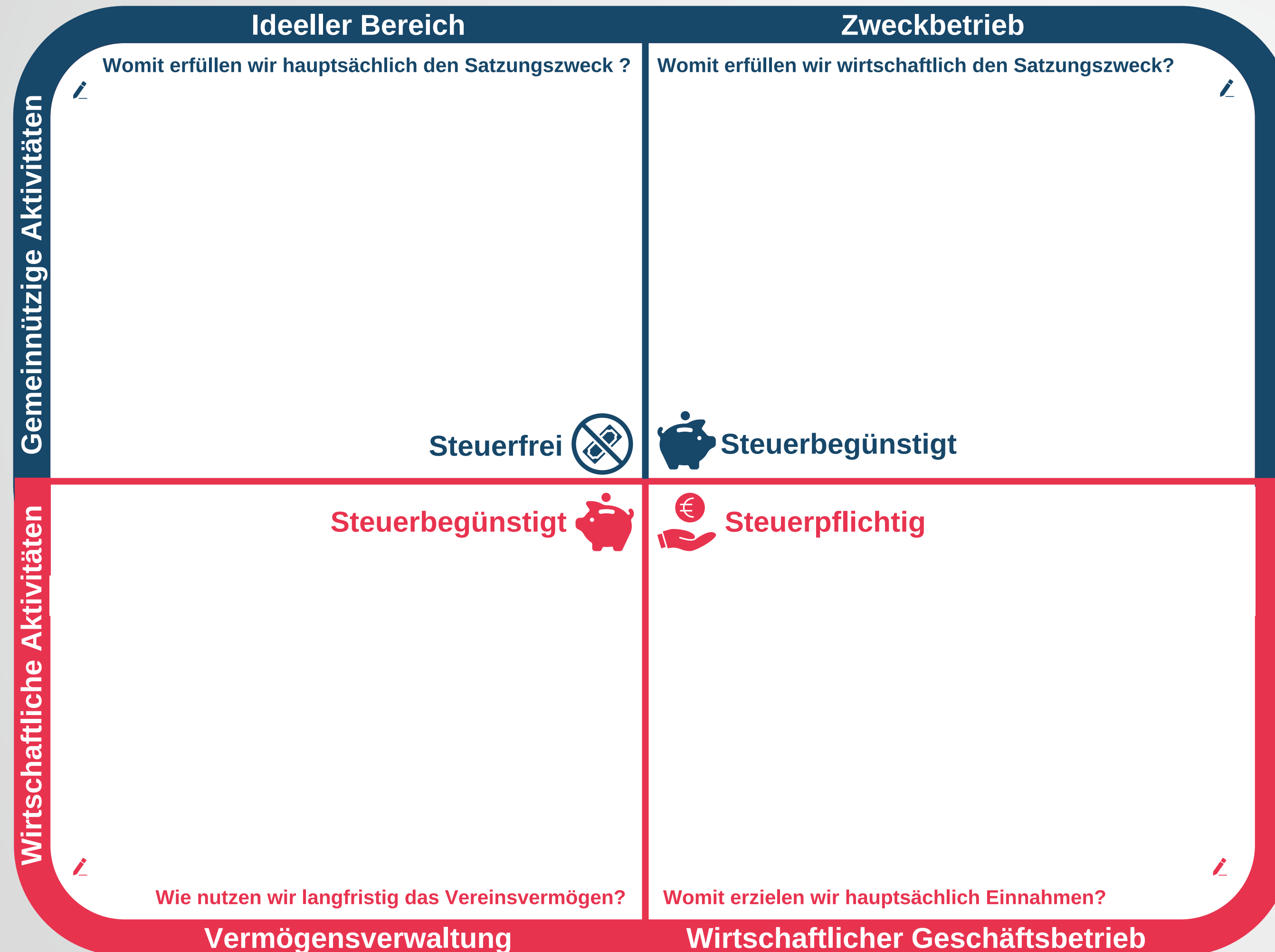


Hier eure Sportstätte digital konfigurieren



Functional Fitness
FSV Groß Kreutz e.V.

SPHÄREN DER GEMEINNÜTZIGKEIT



Förderung des Sports ist
gemeinnütziger Zweck
(§52 AO Abs. 2 Nr.21)

Satzung

☐ Grundlagen

☐ Gemeinnütziger Zweck

☐ Mitglieder

☐ Mitgliedsbeitrag

☐ Mitgliederversammlung

☐ Vorstand

☐ Vergütungen

☐ Vereinsleben



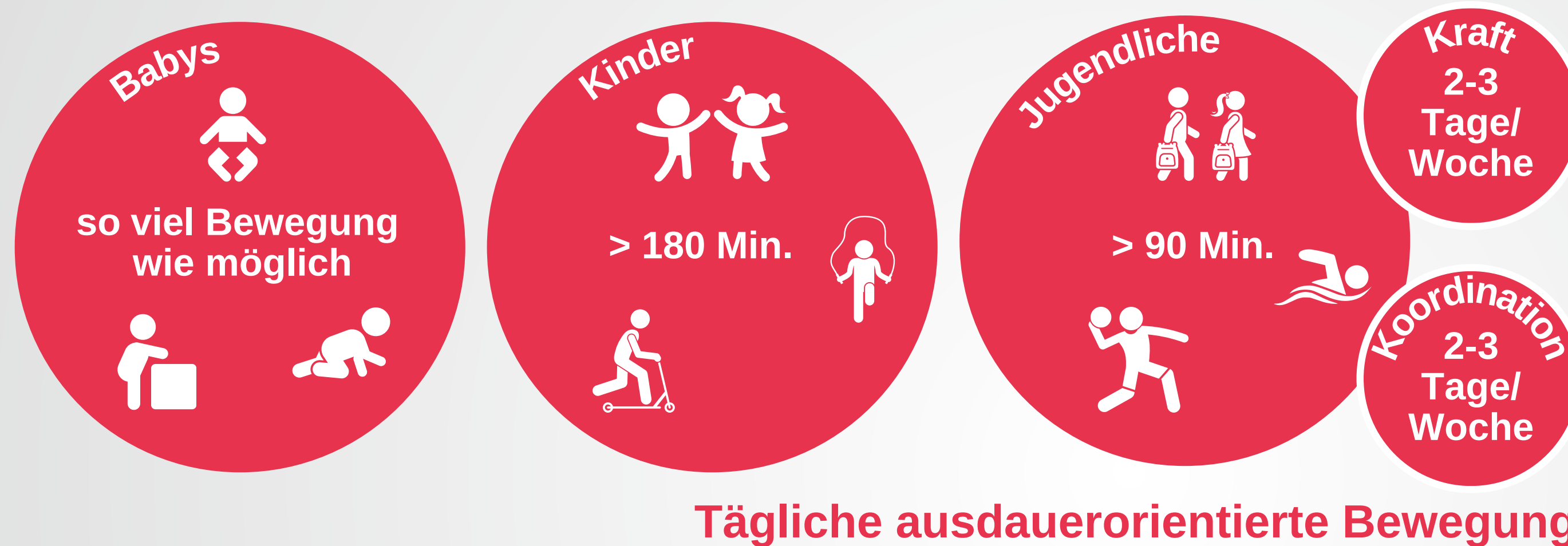
ANGEBOTE



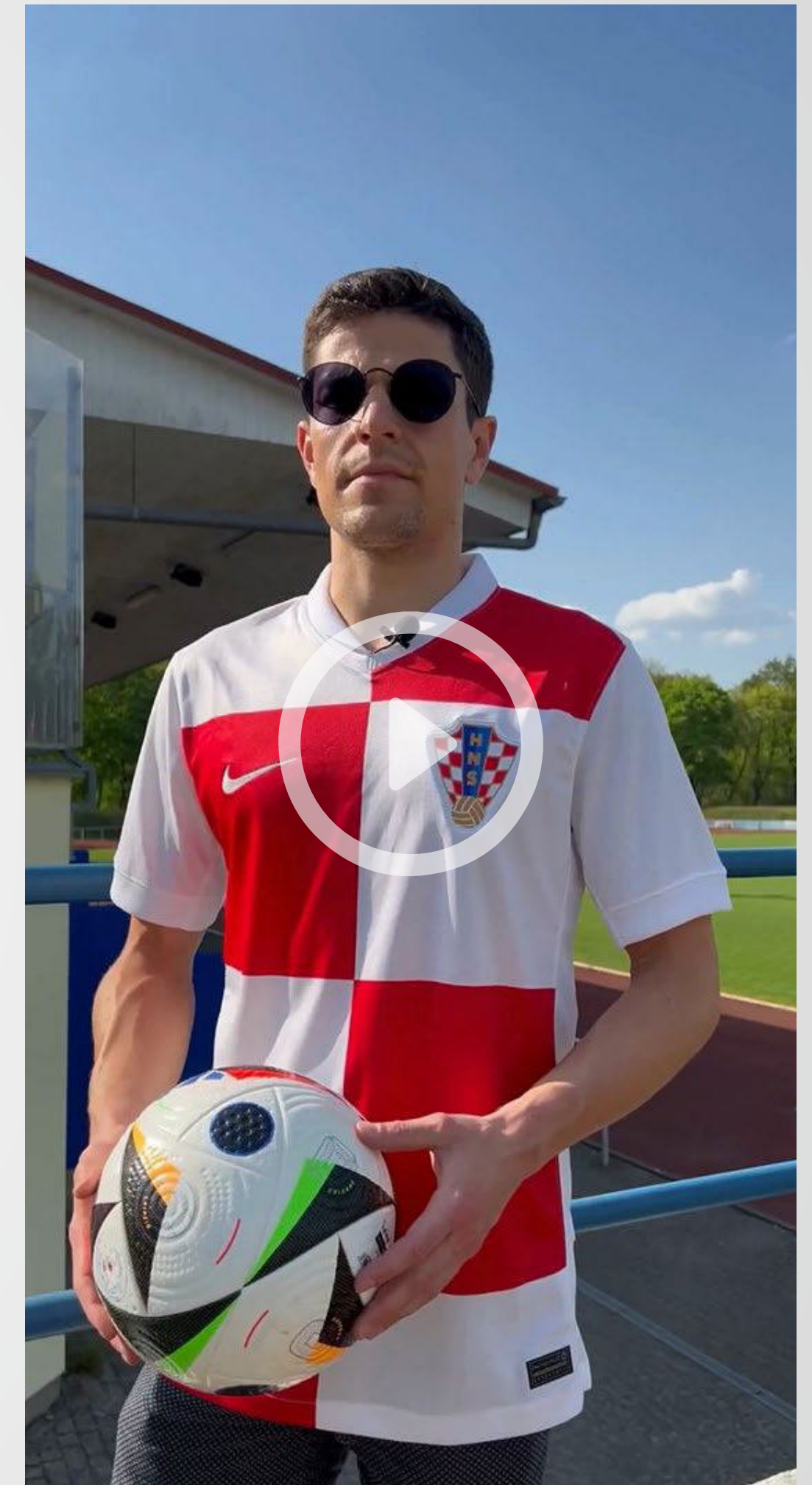
Erklärvideo

SPORT
MACHT
ZUKUNFT

BEWEGUNGSEMPFEHLUNGEN



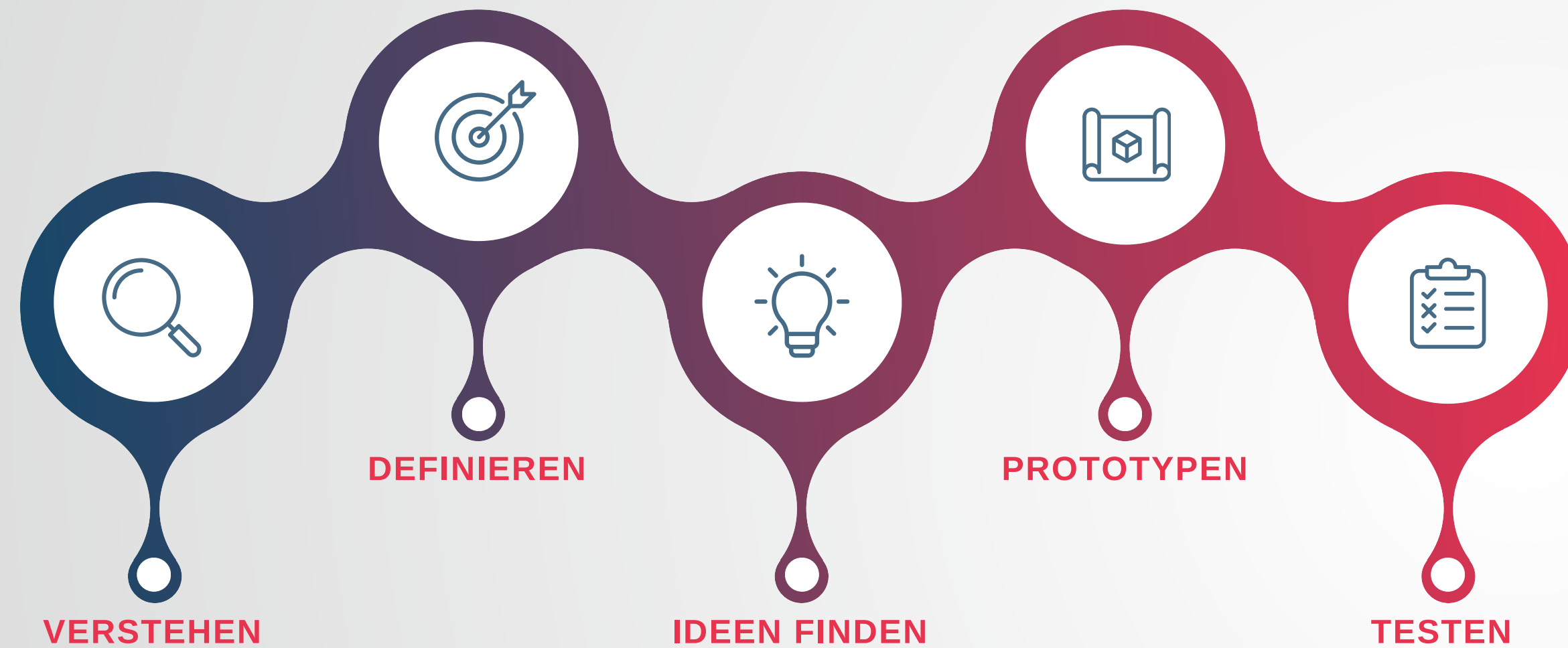
Nationale
Empfehlungen
für Bewegung



Geh-Fußball
MSV 1919 Neuruppin e.V.

DESIGN THINKING

Mit Design Thinking lassen sich innovative Ideen entwickeln. Für praktische Probleme können dabei kreative Lösungsansätze gefunden werden, bei denen die Bedürfnisse der Nutzer im Mittelpunkt stehen.



✍ Welche Zielgruppe sprechen wir an?	✍ Was zeichnet die Persona aus?
Zielgruppe	Persönlichkeitsmerkmale
Bedürfnisse	Motive
✍ Welche Bedürfnisse hat die Persona?	✍ Was treibt die Persona an?

Persona

fiktive Person der Nutzergruppe



Dart
SV "Eiche" Branitz e.V.



**Design Thinking
Methodenblatt**

GESELLSCHAFTLICHER WANDEL

Trends bieten Orientierung und geben Hinweise auf Gestaltungsräume in der Zukunft. Megatrends haben langfristig Einfluss auf alle gesellschaftlichen Bereiche.



Sportland 2030



Thesen zur Zukunft des Sports

1. Sport wird mehr denn je eine Frage von Ort und Zeit.
2. Technische Evolutionen revolutionieren das Training.
3. Neue Community-Strukturen entstehen aus der Sehnsucht nach Gemeinschaft.
4. Breitensport dient künftig mehr der Gesundheit, als dem Leistungsprinzip.
5. Stärkere Diversifizierung und Pluralisierung.

ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE ANGEBOTE

Nur wer seine Zielgruppe kennt, kann passgenaue Angebote kreieren.

Was können wir anbieten?



Was braucht die Zielgruppe?



Was?

Wer?

Wie?

Welche Zielgruppe sprechen wir an?



Zielgruppenanalyse

BEWEGUNGSANGEBOTE VON JUNG BIS ALT ERSTELLEN



Rente



Familie



Beruf



Ausbildung



Jugend



Kindheit



Baby

PERSONAL



**SPORT
MACHT
ZUKUNFT**

DOSB LIZENZAUSBILDUNG

Jugendleiter/in Ausbildung

- für die Kinder- und Jugendarbeit qualifiziert
- zum selbstständigen Leiten und Organisieren von Jugendgruppen
- Umfang: 40 LE



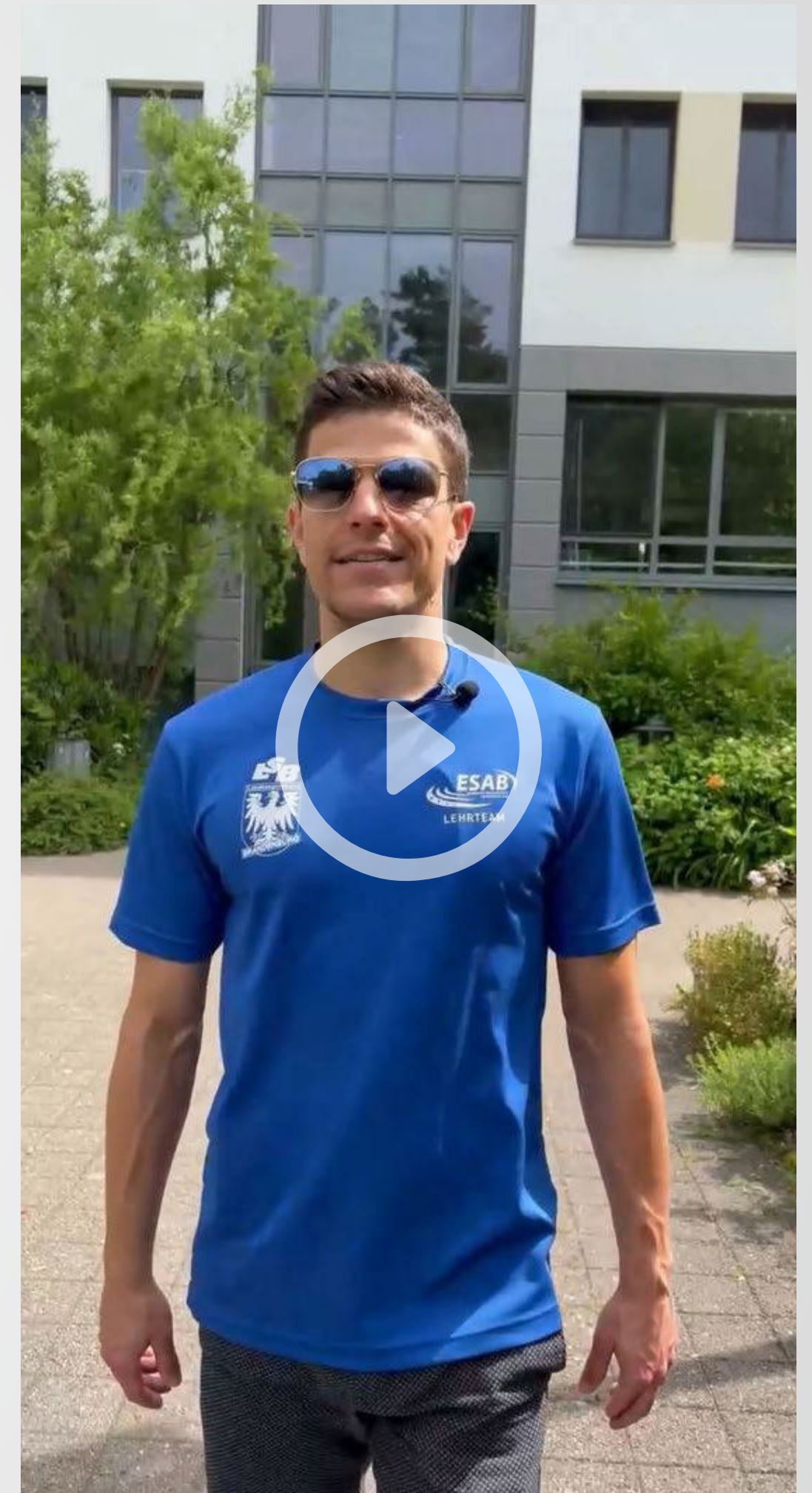
DOSB Übungsleiter/in

- Grund- und Aufbaulehrgang
- Profil Kinder/Jugendliche
- Profil Breitensport
- Umfang: 120 LE



DOSB Vereinsmanager/in

- fachliche Qualifizierung von Führungs- und Verwaltungskräften
- für Sportvereine, Kreis- und Stadtsportbünde, Fachverbände
- Umfang: 120 LE

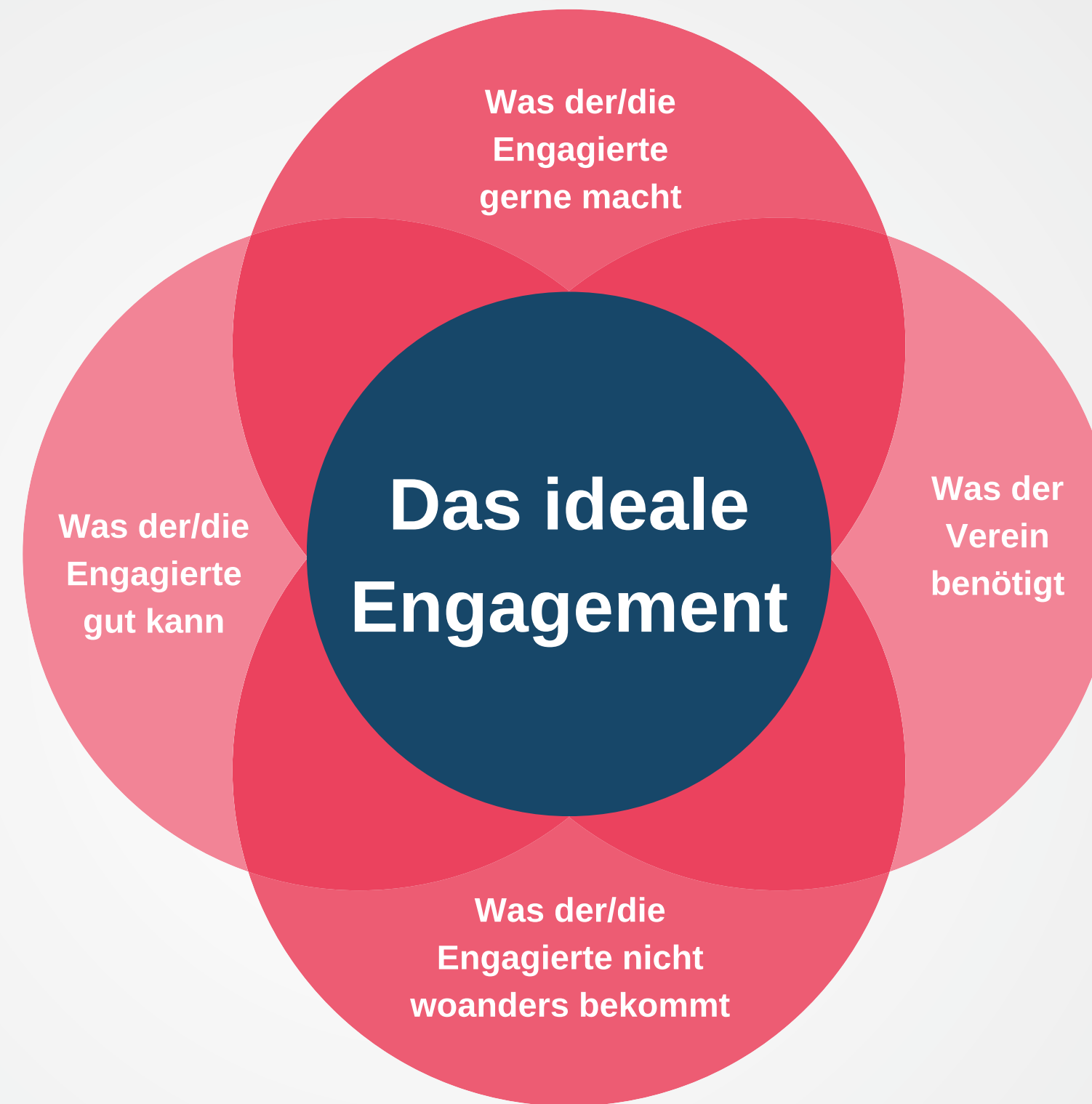
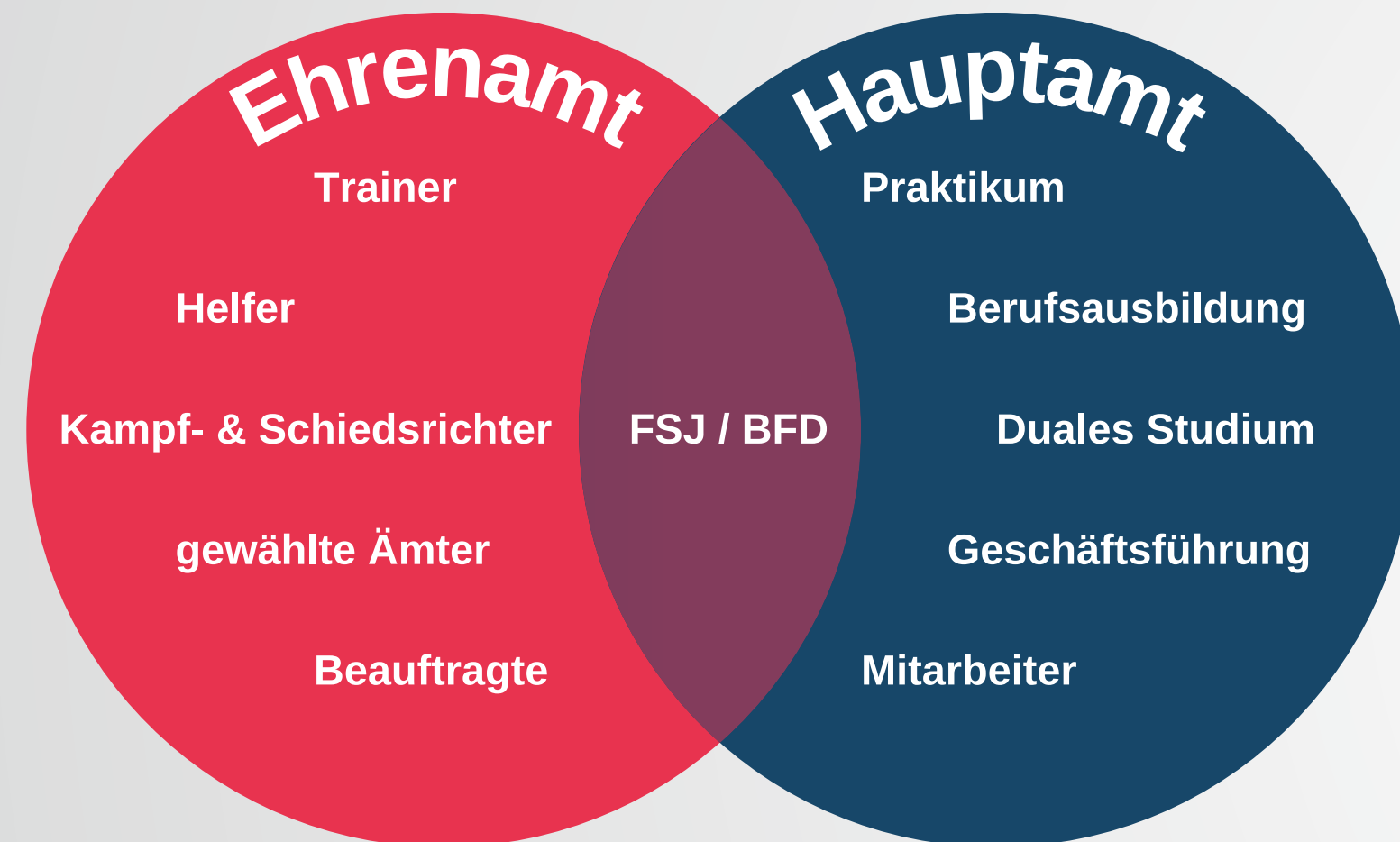


Junior Coach
Ausbildung



Übersicht der Lizenzausbildungen
bei der ESAB

ROLLEN IM VEREIN



Traditionelles Ehrenamt

Modernes Ehrenamt

dauerhafte Bindung

zeitlich befristet

milieugebundene Sozialisation

biographische Passung

selbstloses Handeln

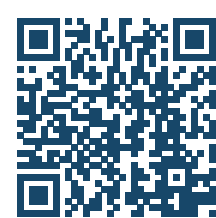
Gegenseitigkeit

unentgeltlich

Honorarbasis

Laientätigkeit

Kompetenz-entwicklung



Das duale Studium an
der Fachhochschule für
Sport und Management



Die Berufsausbildungen
bei der Europäischen
Sportakademie

FREIWILLIGENMANAGEMENT

Wie viele Punkte erreicht ihr beim Check eures Freiwilligenmanagements?

Motive	Vorteile	Eignung	Onboarding	Qualifizierung
☐ Spaß	☐ Selbstbestimmtes Arbeiten	☐ Qualifizierte Mitglieder	☐ Feste Ansprechperson	☐ Feedback-Kultur
☐ Altruismus	☐ Flache Hierarchien	☐ Mitglieder qualifizieren	☐ Willkommenskultur	☐ Reflexionsmöglichkeiten
☐ Gesellschaftliche Verantwortung	☐ Sinnstiftende Tätigkeit	☐ Qualifizierte Nicht-Mitglieder	☐ Freiraum für Selbstentfaltung	☐ Auswertungsgespräche
☐ Vereinszugehörigkeit	☐ Selbstwirksamkeitserleben			☐ Evaluation Zufriedenheit
☐ Persönliche Weiterentwicklung	☐ Erfahrungsraum			☐ Qualifizierungsangebote
☐ Verbundenheit Sportart	☐ Netzwerke			☐ Zugang zu Netzwerken

30-36 Punkte: Euer Freiwilligenmanagement ist TOP!

23-29 Punkte: Ihr seid auf einem guten Weg.

16-22 Punkte: Nutzt die Checkliste für die weitere Gestaltung eures Ehrenamtes.

Lebenszyklus Engagement

Bindung

☐ Gemeinschaftserlebnisse

☐ Weiterentwicklung Aufgaben

☐ Ideen umsetzen

☐ Abwechslung

☐ Flexibles Engagement

☐ Auszeichnungen

Offboarding

☐ Lebenssituation berücksichtigen

☐ Wertschätzender Abschied

☐ Abschlussgespräch

☐ Alumni-Netzwerk

☐ Kontaktmöglichkeiten

☐ Türen offen halten

TÄTIGKEITEN FÜR EHRENAMTLICHE VON JUNG BIS ALT

	Rente
	Familie
	Beruf
	Ausbildung
	Jugend

PARTNER



Erklärvideo

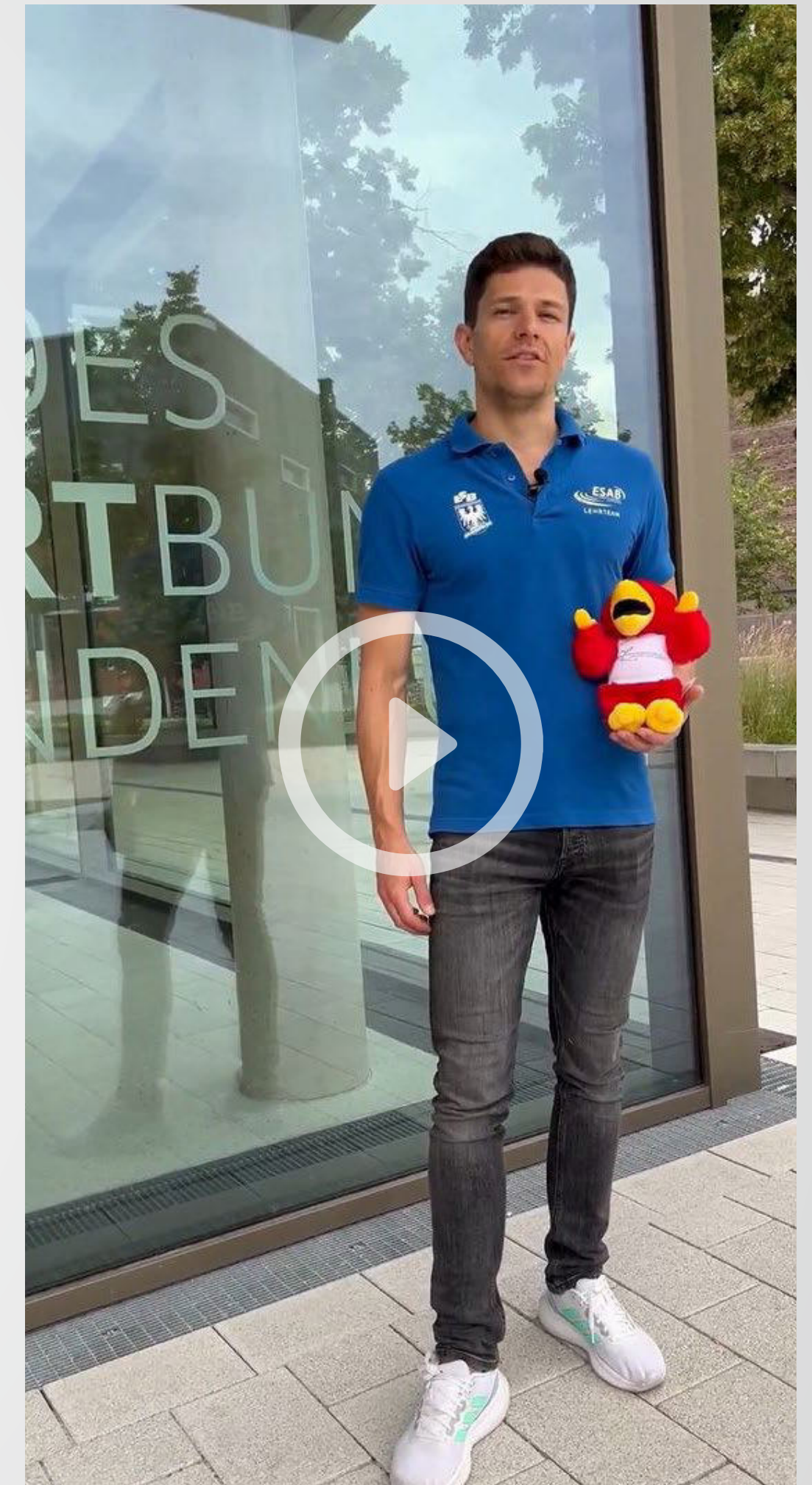
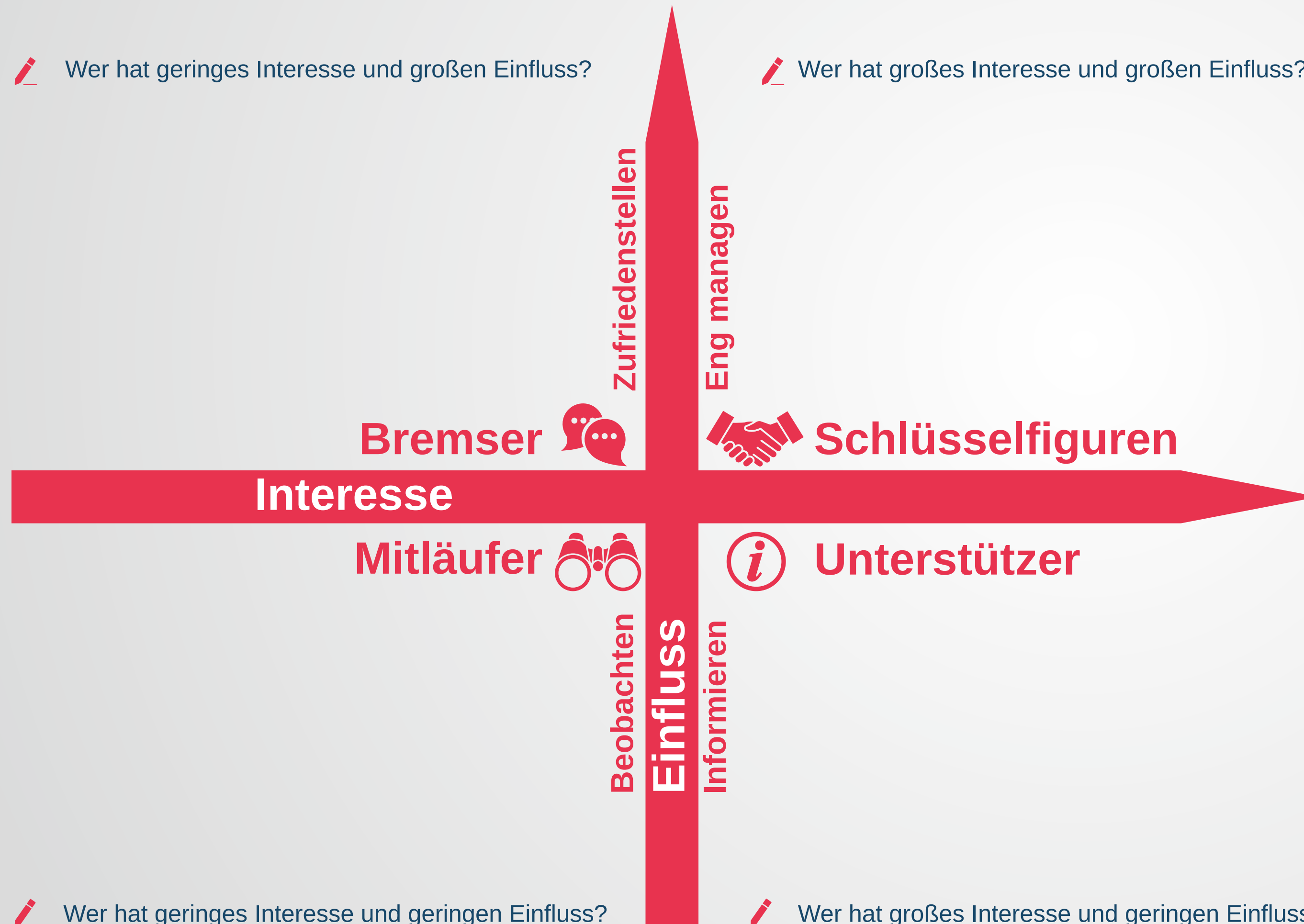
SPORT
MACHT
ZUKUNFT

STAKEHOLDERANALYSE

Charakterisiere deine Partner und leite den Umgang mit ihnen ab

✎ Wer hat geringes Interesse und großen Einfluss?

✎ Wer hat großes Interesse und großen Einfluss?



Kita-Kooperation
Ballsportverein Cottbus e.V.

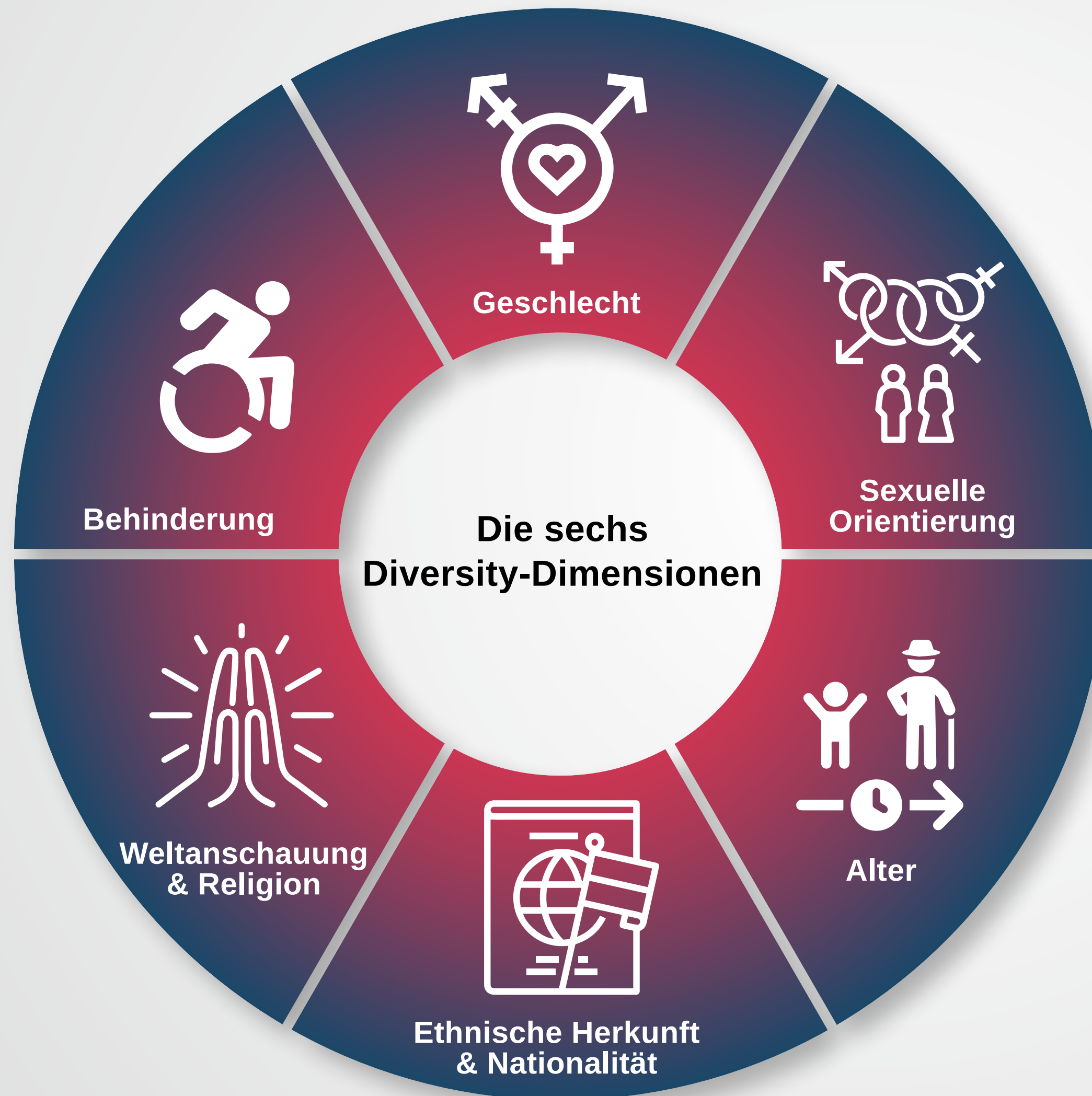
TEILHABE



Erklärvideo

SPORT
MACHT
ZUKUNFT

VIELFALTSDIMENSIONEN



Feriencamp
SG Elektronik Kyritz e.V.

VEREINS-DNA



Teilhabe

- Integration
- Inklusion
- Diversität



Bildung

- Erziehung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Wertevermittlung



Demokratiebildung

- Demokratischer Ort
- Steht für Menschenrechte
- Kein Platz für Antisemitismus und Rassismus



Gemeinwohl

- Treiber gesellschaftlicher Entwicklungen



Gesundheitsförderung

- Prävention
- Rehabilitation
- Mentales Wohlbefinden



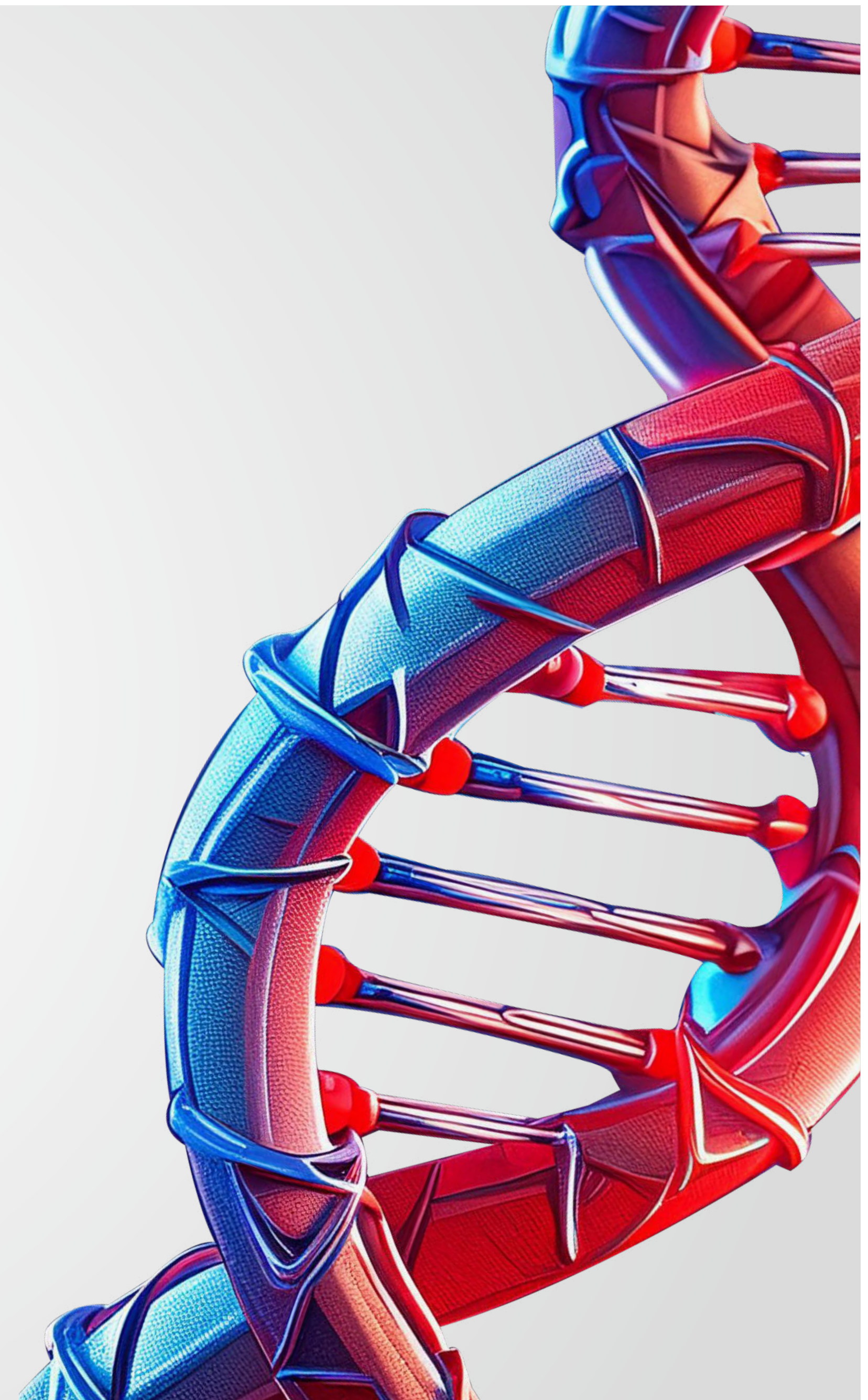
Engagement

- Erfahrungsraum
- Begegnungen
- Partizipation



Sozialer Zusammenhalt

- Gemeinschaft
- Gesellschaftliche Stütze



STRATEGIE FÜR STARKE VEREINE



Stakeholder

- Mitglieder
- Ehrenamtliche
- Hauptberufliche
- Sportvereine
- Sportverbände



Sport- und Bewegungsfelder

- Wettkampf-ungebundener Sport
- Präventions-, Rehabilitations- und Gesundheitssport
- Wettkampforientierter Breitensport
- Nachwuchsleistungssport und Spitzensport



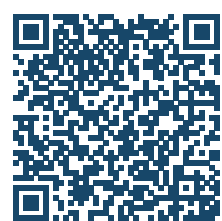
Partnerschaften

- Vielfältige Partner
- Kommunen
- Kindertagesstätten und Schulen
- Politik und politische Institutionen



Gesellschaft und Umwelt

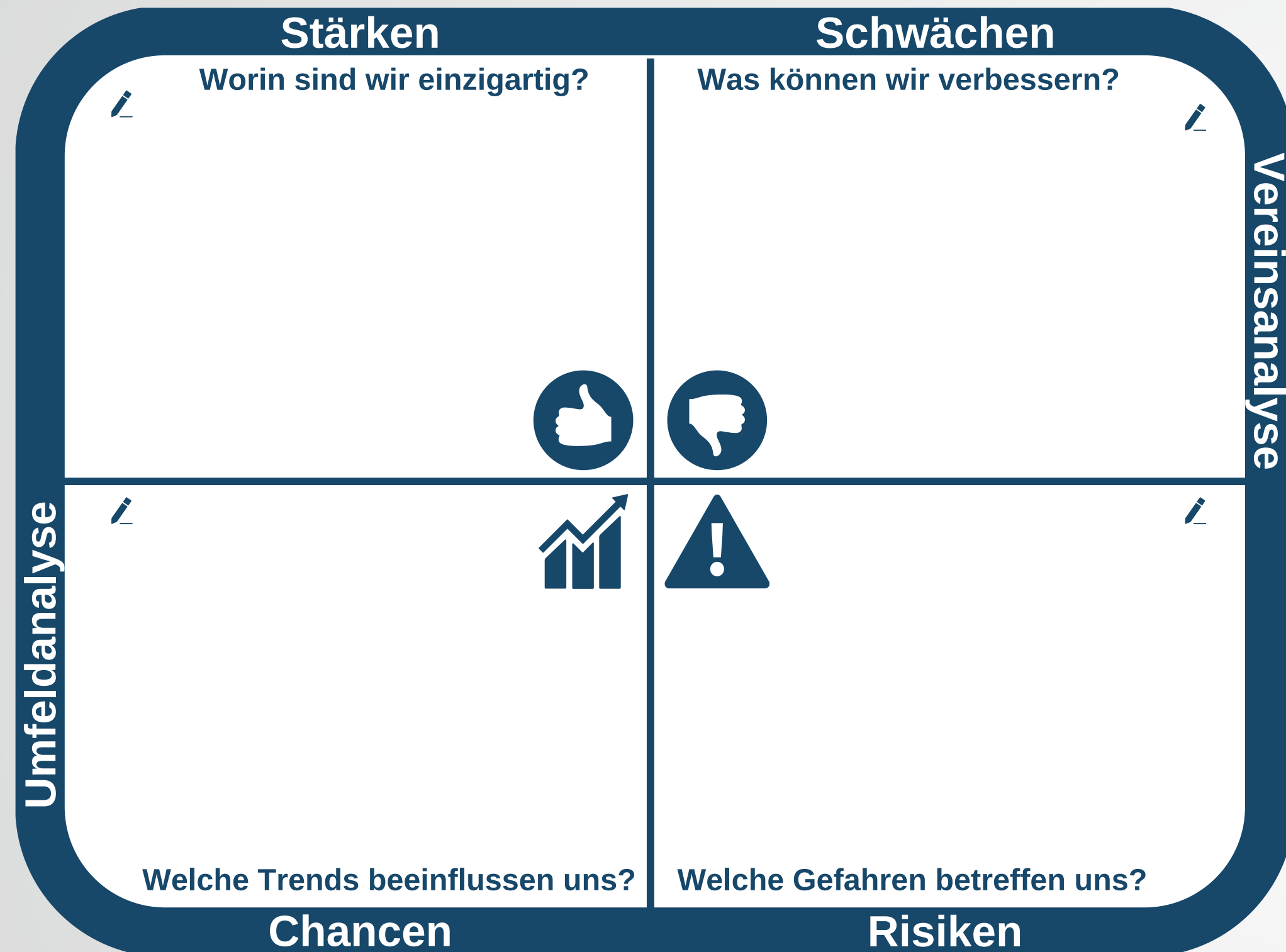
- Demokratie und Beteiligung
- Teilhabe und Chancengleichheit
- Verantwortung für die Umwelt
- Vereinsführung



Strategiepapier
Sportland 2030

STRATEGIE

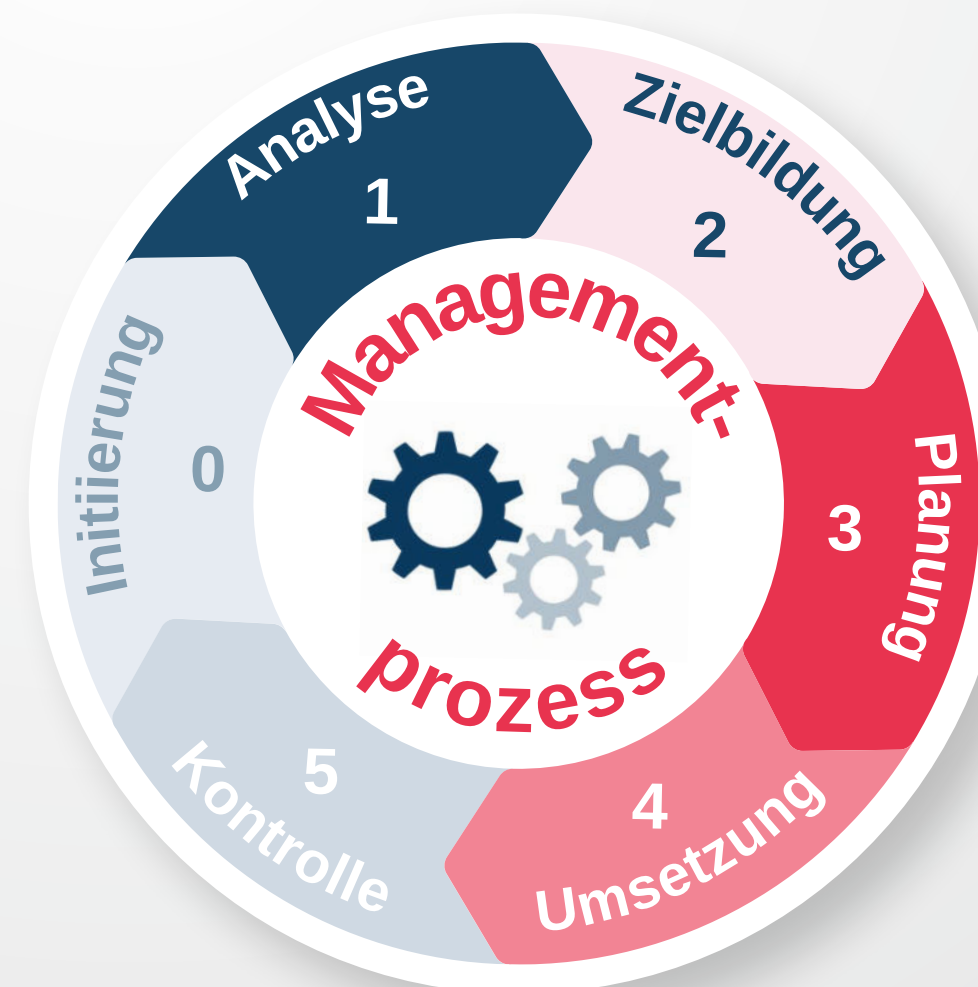
SWOT-ANALYSE



Was wollen wir in Zukunft?



Warum gibt es uns?



ZIELPYRAMIDE

Vision

Leitbild



SMART ist ein Kriterium zur eindeutigen Formulierung von überprüfbaren Zielen. Was für smarte Ziele haben wir?



STRATEGIEENTWICKLUNG

Die TOWS-Matrix ist eine Erweiterung der SWOT-Analyse, die einen gemeinsamen Rahmen für die Bewertung der internen und externen Faktoren bildet.



Eine Wirkungslogik hilft dabei, Ressourcen und Wirkungsziele in eine Beziehung zueinander zu setzen.



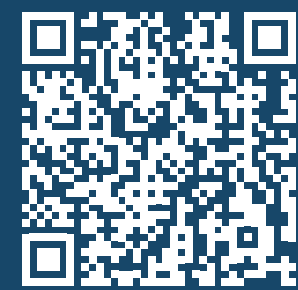
VEREINSKOMPASS

Der Vereinskompas gibt uns Orientierung für die Mitgliederentwicklung. Zuerst definieren wir unsere Zielgruppe, dann kreieren wir zielgruppenspezifische Angebote für Mitglieder, Ehrenamtliche, Partner sowie Teilhabe von Nicht-Mitgliedern. In der Vereinsmatrix können die wichtigsten Stichpunkte festgehalten werden.

Zielgruppe	Merkmale	Bedürfnisse	Motive	Angebote	Ehrenamt	Partner	Teilhabe
Baby							
Kindheit							
Jugend							
Ausbildung							
Beruf							
Familie							
Rente							

WEITERFÜHRENDE LINKS

DEIN VEREIN: SPORT, NUR BESSER.



**Templates
Bilderpool
Werbemittel**



**Sportentwicklungsberichte
des DOSB**



Mentoring für starke Vereine

Mit dem Projekt „Bewegung verbindet. Zukunft VEREINT!“ wurden neue Bewegungsangebote und Netzwerke im Land Brandenburg geschaffen.

Von 2022-2024 haben 15 Modellvereine neue Zielgruppen in Bewegung gebracht und vom Vereinssport begeistert. Die Vereine wurden in einem Mentoring von Sportvereinen unterstützt, die diesen Weg bereits erfolgreich gegangen sind. Mit verschiedenen Austauschformaten wurden neue Impulse für eine nachhaltige Vereinsentwicklung gesetzt und innovative Ideen ausprobiert. Das Projekt wurde von dem GKV-Bündnis für Gesundheit im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen gefördert.



**Bewegung verbindet.
Zukunft VEREINT!**

RAUM FÜR NOTIZEN





Herausgeber
Europäische Sportakademie
Land Brandenburg gGmbH
Olympischer Weg 7
14471 Potsdam

1. Auflage Juli 2024
www.sportmachtzukunft.de



Projektteam: Marvin Hirsch, Jana Neufeld
Konzept & Text: Ansgar Eilers
Best-Practice-Videos: Yannick Bode
Erklärvideos: Ansgar Eilers
Redaktion: Marvin Hirsch, Julian Bochberg, Jana Neufeld
Layout: HIRNBRAND - Agentur für Kreativleistungen

